

# INFEKT<sup>HB</sup>

## *Infektionskrankheiten im Land Bremen Aktuelle Informationen*

### **3. Quartal 2023**

(Datenstand: 12.10.2023; SurvNet/LKZ)

INFEKT<sup>HB</sup> ist eine Veröffentlichung des Landeskompetenzentrums (LKZ) für Infektionsepidemiologie und entsteht in Zusammenarbeit mit der kommunalen Gesundheitsberichterstattung (GBE) des Bremer Gesundheitsamtes

Landeskompetenzzentrum für Infektionsepidemiologie (LKZ)

☎ 0421 - 361 - 100 69 | [lkz@gesundheitsamt.bremen.de](mailto:lkz@gesundheitsamt.bremen.de)

[www.gesundheitsamt.bremen.de/info/lkz](http://www.gesundheitsamt.bremen.de/info/lkz)

## Inhaltsverzeichnis

1	Meldepflichtige Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition .....	1
2	Allgemeine Lage .....	2
3	Fälle von besonderer epidemiologischer Bedeutung .....	2
3.1	Kryptosporidiose .....	2
3.2	Malaria .....	3
4	Krankheitsausbrüche .....	3
4.1	Ausbrüche in Einrichtungen nach § 23 (3) IfSG .....	3
4.2	Ausbrüche in Einrichtungen nach §§ 33, 35 (1), 36 (1) IfSG .....	3
4.3	Ausbrüche im privaten Umfeld .....	4
5	Übersicht über die Entwicklung ausgewählter Krankheitskategorien .....	4
5.1	Vergleich ausgewählter gastrointestinaler Infektionen .....	5
5.2	Vergleich ausgewählter Hepatitiden und respiratorisch übertragbarer Krankheiten .....	5
5.3	Vergleich ausgewählter impfpräventabler Krankheiten .....	6
5.4	Erreger mit Antibiotikaresistenz und Clostridioides-difficile-Erkrankung .....	6
6	Erläuterungen und Hinweise .....	7

## 1 Meldepflichtige Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition

Meldepflichtige Infektionskrankheiten gemäß § 6 und 7 (1) IfSG	2019 01.07.- 30.09.	2020 01.07.- 30.09.	2021 01.07.- 30.09.	2022 01.07.- 30.09.	2023 01.07.- 30.09.
Acinetobacter	2	0	0	3	4
Campylobacter	173	120	136	108	114
Clostridioides difficile	4	3	5	1	3
COVID-19	0	798	5.548	42.890	441
EHEC/STEC	1	4	2	3	12
Enterobacteriaceae	13	8	12	10	9
Giardiasis	3	1	2	2	5
Haemophilus influenzae	0	0	0	1	2
Hepatitis A	2	2	0	4	2
Hepatitis B	27	22	25	39	97
Hepatitis C	17	13	14	14	27
Hepatitis E	4	6	6	2	4
HUS	0	1	0	0	0
Influenza	0	1	1	15	1
Keuchhusten	23	4	0	0	3
Kryptosporidiose	2	2	1	3	1
Legionellose	2	2	6	1	6
Listeriose	1	0	3	0	4
Malaria	0	0	0	0	4
Mpox	0	0	0	17	0
MRSA	8	3	1	0	4
Mumps	2	0	0	0	2
Norovirus	54	6	36	27	38
Pneumokokken	0	0	1	8	13
Rotavirus	16	7	14	14	15
Salmonellose	9	16	25	24	15
Shigellose	1	0	0	0	2
Tuberkulose	15	15	15	15	16
Windpocken	56	24	21	40	32
Yersiniose	0	1	0	1	3
<b>Gesamterkrankungen in diesem Zeitraum <u>mit</u> COVID-19</b>	<b>435</b>	<b>1.059</b>	<b>5.874</b>	<b>43.242</b>	<b>879</b>
<b>Gesamterkrankungen in diesem Zeitraum <u>ohne</u> COVID-19</b>	<b>435</b>	<b>261</b>	<b>326</b>	<b>352</b>	<b>438</b>

Tabelle 1: Meldepflichtige Infektionskrankheiten im 3. Quartal 2023 im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen

## 2 Allgemeine Lage

Die alles dominierende meldepflichtige Infektionskrankheit im 3. Quartal 2023 war mit 441 Fällen weiterhin COVID-19. Weiterführende Informationen zu COVID-19: [RKI-COVID-19 \(SARS-CoV-2\)](#).

Im 3. Quartal 2023 wurden dem Landeskompentenzentrum für Infektionsepidemiologie (LKZ) 438 der Referenzdefinition entsprechenden Fälle (ohne COVID-19) übermittelt. Im Land Bremen sind für das 3. Quartal 2023 keine bedeutsamen Infektionsereignisse erfasst worden. Nachfolgende Tabelle zeigt die zehn häufigsten meldepflichtigen Erkrankungen (ohne COVID-19) im Berichtszeitraum im Land Bremen:

Erkrankung	Prozentualer Anteil aller übermittelten Fälle
Campylobacter	26,0%
Hepatitis B	22,1%
Norovirus	8,7%
Windpocken	7,3%
Hepatitis C	6,2%
Tuberkulose	3,7%
Rotavirus	3,4%
Salmonellose	3,4%
Pneumokokken	3,0%
EHEC/STEC	2,7%

Tabelle 2: Häufigste Infektionskrankheiten im 3. Quartal 2023

Der Berichtszeitraum für die kommende Influenza-Saison 2023/2024 beginnt in der 40. KW/2023 (Anfang Oktober) und wird Inhalt im 4. Quartalsbericht sein. Im 3. Quartal ist im Land Bremen eine Influenza-Erkrankung übermittelt worden.

## 3 Fälle von besonderer epidemiologischer Bedeutung

### 3.1 Kryptosporidiose

53 Jahre, weiblich, klinisch-labordiagnostisch bestätigte Erkrankung. Die Patientin erkrankte am 14.09.2023 mit Bauchschmerzen und nicht näher bezeichneten Durchfall. Milder Krankheitsverlauf ohne Hospitalisierung. Aufenthalt während der Inkubationszeit in Mecklenburg-Vorpommern mit Kontakt zu Pferden und Badeseen. Enge Kontaktpersonen aus dem familiären Umfeld wurden über entsprechende Infektionsschutz- und Hygienemaßnahmen aufgeklärt, Folgefälle konnten nicht verzeichnet werden. Weiterführende Informationen zu Erkrankungen mit Kryptosporidiose: [RKI-Ratgeber-Kryptosporidiose](#)

### 3.2 Malaria

Die Meldepflicht für Malaria wurde im Rahmen einer IfSG-Änderung im Juli 2023 geändert. Dem Gesundheitsamt wird gemäß § 7 (1) IfSG der direkte oder indirekte Nachweis von Plasmodium spp., soweit er auf eine akute Infektion hinweist, namentlich gemeldet. Die zuvor geltende nichtnamentliche Meldung an das RKI gemäß § 7 (3) IfSG entfällt.

Im 3. Quartal 2023 wurden im Land Bremen 4 der Referenzdefinition entsprechenden Malaria-Fälle übermittelt: Die betroffenen Personen gaben als Aufenthalt während der Inkubationszeit ein Endemiegebiet in Afrika an. 3 Personen waren aufgrund der gemeldeten Krankheit hospitalisiert, jedoch ohne schwerwiegende Verläufe. Eine medikamentöse Prophylaxe wurde bei keiner Person durchgeführt. Weiterführende Informationen zu Erkrankungen mit Malaria: [RKI-Ratgeber-Malaria](#)

## 4 Krankheitsausbrüche

Für das 3. Quartal 2023 wurden 48 Ausbrüche mit insgesamt 339 Erkrankten übermittelt:

### 4.1 Ausbrüche in Einrichtungen nach § 23 (3) IfSG

Erkrankung/Erreger	Ausbrüche in Einrichtungen nach § 23 (3) IfSG (Krankenhäuser)	
	Ausbrüche	Erkrankte
SARS-CoV-2 (COVID-19)	16	77
<b>Summe</b>	<b>16</b>	<b>77</b>

Tabelle 3: Ausbrüche in Einrichtungen nach § 23 (3) IfSG

### 4.2 Ausbrüche in Einrichtungen nach §§ 33, 35 (1), 36 (1) IfSG

Erkrankung/Erreger	Ausbrüche in Einrichtungen nach §§ 33, 35 (1), 36 (1) IfSG (Gemeinschaftseinrichtungen)	
	Ausbrüche	Erkrankte
Gastroenteritis (ohne Erregernachweis)	6	59
Kopfläusebefall	5	14
Krätzmilbenbefall (Skabies)	6	19
SARS-CoV-2 (COVID-19)	10	150
Scharlach	1	3
<b>Summe</b>	<b>28</b>	<b>245</b>

Tabelle 4: Ausbrüche in Einrichtungen nach §§ 33, 35 (1), 36 (1) IfSG

### 4.3 Ausbrüche im privaten Umfeld

Erkrankung/Erreger	Ausbrüche im privaten Umfeld	
	Ausbrüche	Erkrankte
EHEC	1	9
Krätzmilbenbefall (Skabies)	1	2
Listeriose	1	3
Windpocken	1	3
<b>Gesamt</b>	<b>4</b>	<b>17</b>

Tabelle 5: Ausbrüche im privaten Umfeld

## 5 Übersicht über die Entwicklung ausgewählter Krankheitskategorien

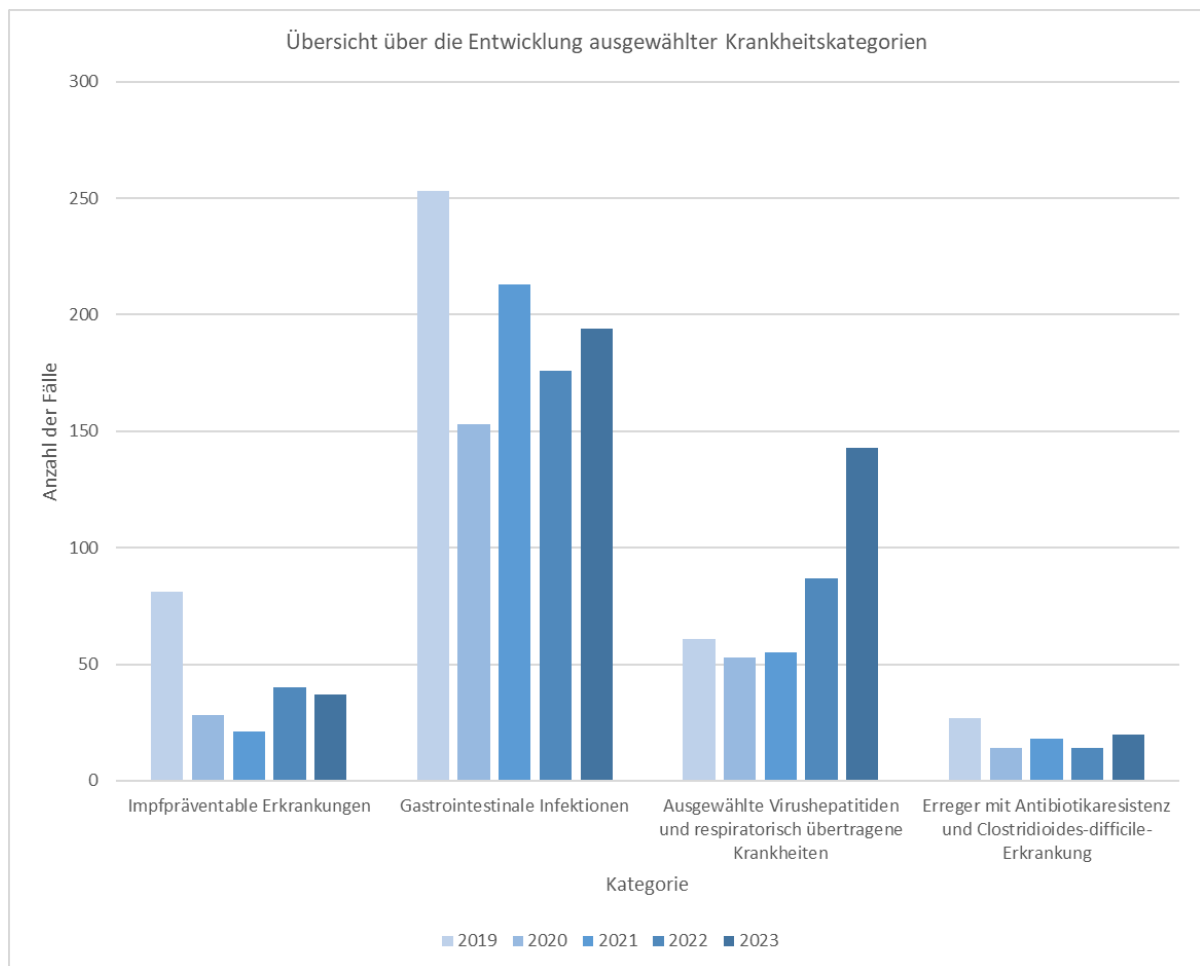


Abbildung 1: Übersicht über die Entwicklung ausgewählter Krankheitskategorien im 3. Quartal 2023 im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen

## 5.1 Vergleich ausgewählter gastrointestinaler Infektionen

Die übermittelten Campylobacter-, EHEC/STEC-, Norovirus-, Rotavirus- und Salmonellose-Fälle im 3. Quartal 2023 zeigen im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen keine besonderen Auffälligkeiten.

<b>Gastrointestinale Infektionen</b>	<b>2019 01.07.- 30.09.</b>	<b>2020 01.07.- 30.09.</b>	<b>2021 01.07.- 30.09.</b>	<b>2022 01.07.- 30.09.</b>	<b>2023 01.07.- 30.09.</b>
Campylobacter	173	120	136	108	114
EHEC/STEC	1	4	2	3	12
Norovirus	54	6	36	27	38
Rotavirus	16	7	14	14	15
Salmonellose	9	16	25	24	15
<b>Gesamterkrankungen in diesem Zeitraum</b>	<b>253</b>	<b>153</b>	<b>213</b>	<b>176</b>	<b>194</b>

Tabelle 6: Gastrointestinale Infektionen im 3. Quartal 2023 im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen

## 5.2 Vergleich ausgewählter Hepatitiden und respiratorisch übertragbarer Krankheiten

Die übermittelten Hepatitis A, Influenza- und Tuberkulose-Fälle zeigen im 3. Quartal 2023 im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen keine besonderen Auffälligkeiten.

Die im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen steigenden Fallzahlen bei Hepatitis B- und Hepatitis C-Fällen sind in Sonderberichten (HBV-Sonderbericht vom 26.09.2023; HCV-Sonderbericht vom 09.10.2023) näher erläutert worden.

<b>Ausgewählte Virushepatitiden und respiratorisch übertragene Krankheiten</b>	<b>2019 01.07.- 30.09.</b>	<b>2020 01.07.- 30.09.</b>	<b>2021 01.07.- 30.09.</b>	<b>2022 01.07.- 30.09.</b>	<b>2023 01.07.- 30.09.</b>
Hepatitis A	2	2	0	4	2
Hepatitis B	27	22	25	39	97
Hepatitis C	17	13	14	14	27
Influenza	0	1	1	15	1
Tuberkulose	15	15	15	15	16
<b>Gesamterkrankungen in diesem Zeitraum</b>	<b>61</b>	<b>53</b>	<b>55</b>	<b>87</b>	<b>143</b>

Tabelle 7: Hepatitiden und respiratorisch übertragene Krankheiten im 3. Quartal 2023 im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen

### 5.3 Vergleich ausgewählter impfpräventabler Krankheiten

Die Fallzahlen der übermittelten impfpräventablen Krankheiten im 2. Quartal 2023 fallen im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen bei Keuchhusten und Windpocken deutlich niedriger aus.

<b>Impfpräventable Erkrankungen</b>	<b>2019 01.07.- 30.09.</b>	<b>2020 01.07.- 30.09.</b>	<b>2021 01.07.- 30.09.</b>	<b>2022 01.07.- 30.09.</b>	<b>2023 01.07.- 30.09.</b>
Keuchhusten	23	4	0	0	3
Masern	0	0	0	0	0
Mumps	2	0	0	0	2
Röteln	0	0	0	0	0
Windpocken	56	24	21	40	32
<b>Gesamterkrankungen in diesem Zeitraum</b>	<b>81</b>	<b>28</b>	<b>21</b>	<b>40</b>	<b>37</b>

Tabelle 8: Impfpräventable Krankheiten im 3. Quartal 2023 im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen

### 5.4 Erreger mit Antibiotikaresistenz und Clostridioides-difficile-Erkrankung

Die übermittelten Erreger mit Antibiotikaresistenz und Clostridioides-difficile-Erkrankungen im 3. Quartal 2023 zeigen im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen keine besonderen Auffälligkeiten.

<b>Erreger mit Antibiotikaresistenz und Clostridioides- difficile-Erkrankung</b>	<b>2019 01.07.- 30.09.</b>	<b>2020 01.07.- 30.09.</b>	<b>2021 01.07.- 30.09.</b>	<b>2022 01.07.- 30.09.</b>	<b>2023 01.07.- 30.09.</b>
Acinetobacter	2	0	0	3	4
Clostridioides difficile	4	3	5	1	3
Enterobacteriaceae	13	8	12	10	9
MRSA, invasive Infektion	8	3	1	0	4
<b>Gesamterkrankungen in diesem Zeitraum</b>	<b>27</b>	<b>14</b>	<b>18</b>	<b>14</b>	<b>20</b>

Tabelle 9: Erreger mit Antibiotikaresistenz und Clostridioides difficile-Erkrankung im 2. Quartal 2023 im Vergleich zu Vorjahreszeiträumen



## 6 Erläuterungen und Hinweise

Bremen	Freie Hansestadt Bremen, aus den Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven bestehendes Bundesland
Datengrundlage	Sämtliche Zahlen und Auswertungen im vorliegenden epidemiologischen Bericht für das Land Bremen beziehen nur Fälle ein, bei denen die Referenzdefinition nach den Falldefinitionen des Robert Koch-Institut (RKI) erfüllt worden ist. Berichtet wird über namentlich meldepflichtige Krankheiten nach § 6 IfSG und namentlich meldepflichtige Nachweise gemäß § 7 IfSG. Die Gesundheitsämter in Bremen und Bremerhaven übermitteln die Daten über die Meldesoftware SurvNet nichtnamentlich an die Landesstelle (LKZ), von hier aus werden diese Daten nachfolgend an das RKI übermittelt. Es handelt sich in diesem Bericht um vorläufige Zahlen, Veränderungen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Löschungen möglich
Falldefinitionen	Das RKI erstellt gemäß § 11 (2) IfSG Falldefinitionen für die Übermittlung eines Erkrankungs- oder Todesfalls und für den Nachweis von Krankheitserregern. So werden bundesweit einheitliche Kriterien im Rahmen der epidemiologischen Überwachung von Infektionskrankheiten sichergestellt
Meldepflichtige Krankheiten und Krankheitserreger nach IfSG	<a href="http://www.rki.de/meldepflicht">www.rki.de/meldepflicht</a>
Krankheitsausbruch	Von einem Krankheitsausbruch spricht man im Allgemeinen, wenn die Anzahl von Personen mit einer bestimmten Infektionskrankheit in einer bestimmten Region und/oder einem bestimmten Zeitraum die erwartete Anzahl dieser Erkrankungen übersteigt. Wie viele Erkrankungen normalerweise zu erwarten sind, kann über die regelmäßige Erfassung und Überwachung (Surveillance) von meldepflichtigen Infektionskrankheiten ermittelt werden
SurvNet	Die Software SurvNet@RKI dient zur Erfassung, Auswertung und Weiterleitung der Meldedaten gemäß IfSG